

Zu Beginn des Jahres 2018 stehen wir in Deutschland vor einer Situation, die wir nach einer Bundestagswahl in dieser Form nicht kannten: Wir haben nach 15 Wochen noch keine Bundesregierung. Als wir das Tagungsthema „Deutschland hat gewählt – was nun?“ festlegten, gingen wir davon aus, auf unserer Jahrestagung mit Vertretern einer neuen Bundesregierung ins Gespräch zu kommen. Denn Deutschland braucht eine stabile Regierung für verlässliche Politik im Innern, in Europa und für die weltweiten Beziehungen.

Trotzdem möchten wir auch in diesem Jahr unserem Anspruch gerecht werden und aktuelle politische Fragestellungen erörtern: Nicht erst seit der Bundestagswahl haben wir es mit neuen Konstellationen in deutschen Parlamenten zu tun. Dies ist zunächst Ausdruck einer lebendigen Demokratie. Die Politik wird allerdings weiter gefordert sein, gesellschaftliche Debatten nicht populistischen Kräften zu überlassen.



Wir freuen uns, mit Christian Lindner und Boris Palmer zwei erfahrene Politiker der Bundes- und Kommunalebene begrüßen zu können, die über aktuelle politische Erfahrungen und Entwicklungen diskutieren werden.

Der öffentliche Dienst ist und bleibt Garant für stabile und rechtsstaatliche Verhältnisse in unserem Land. Damit dies so bleibt, muss er gut aufgestellt sein, um die Herausforderungen der Zukunft meistern zu können: Die Digitalisierung unseres Alltags und unserer Arbeitswelt ist ein Megatrend, der auch die öffentliche Verwaltung trifft: Wie werden sich Arbeitsabläufe, geforderte Qualifikationen und Berufsbilder verändern? Wir freuen uns, hierzu mit Vertretern aus Bund, Land und Kommune ins Gespräch zu kommen.

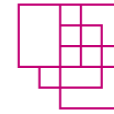
Gleich zu Beginn des neuen Jahres steht das Streikverbot und damit eine der tragenden Säulen des Berufsbeamtentums auf dem Prüfstand des Bundesverfassungsgerichts. Für den dbb ist klar: Das Beamtenverhältnis mit seinen Pflichten und Rechten gehört zusammen. Das Streikverbot ist grundlegender Bestandteil des besonderen Treuverhältnisses. Mit großem Interesse erwarten wir daher die Ausführungen des amtierenden Bundesinnenministers Dr. Thomas de Maizière.

Ich wünsche Ihnen eine interessante dbb Jahrestagung 2018 mit vielen persönlichen Gesprächen und Begegnungen. Ich freue mich auf Sie! Herzlich Willkommen in Köln!

Ulrich Silberbach
Bundesvorsitzender dbb beamtenbund und tarifunion



dbb
beamtenbund
und tarifunion



dbb Jahrestagung 2018

Deutschland hat gewählt – Was nun?

7. – 9. Januar 2018 in Köln

dbb
beamtenbund
und tarifunion



Sonntag, 7. Januar 2018

19:00 Uhr **Begrüßungsabend** in der Flora Köln

Montag, 8. Januar 2018

10:00 Uhr **Begrüßung**

Friedhelm Schäfer, Zweiter Vorsitzender dbb beamtenbund und tarifunion und Fachvorstand Beamtenpolitik

Grußwort

Henriette Reker, Oberbürgermeisterin der Stadt Köln

Ansprachen

Ulrich Silberbach, Bundesvorsitzender dbb beamtenbund und tarifunion
Dr. Thomas de Maizière, MdB, Bundesminister des Innern
Lutz Lienenkämper, MdL, Minister für Finanzen des Landes Nordrhein-Westfalen

12:30 Uhr **Mittagspause**

14:00 Uhr **Fachvortrag**

Anforderungen an eine smarte und sichere digitale Gesellschaft

Arne Schönbohm, Präsident Bundesamt für Sicherheit und Informationstechnik

15:00 Uhr **Deutschland hat gewählt – Was nun?**

Erwartungen an die neue Legislaturperiode

Dunja Hayali im Gespräch mit
Christian Lindner, MdB, Fraktionsvorsitzender der FDP-Bundestagsfraktion
und Boris Palmer, Oberbürgermeister der Stadt Tübingen

16:00 Uhr **Get together**

Dienstag, 9. Januar 2018

10:00 Uhr **Impulsvortrag**

Digitalisierung – ein Fluch oder Segen? Wie verändert die Digitalisierung unseren Alltag, die Arbeitswelt, den öffentlichen Dienst?

Prof. Dr. Ulli Christian Meyer, Staatssekretär im Finanzministerium des Saarlandes

11:00 Uhr **Diskussion**

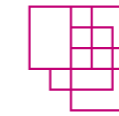
Christoph Venenkotte, Präsident des Bundesverwaltungsamtes
Uwe Lübking, Beigeordneter Deutscher Städte und Gemeindebund
Moderation: Dunja Hayali

12:00 Uhr **Schlusswort**

Volker Geyer, Stellv. Bundesvorsitzender und Fachvorstand Tarifpolitik
dbb beamtenbund und tarifunion

12:15 Uhr **Mittagessen**

Stand: 3. Januar 2018



Henriette Reker ist seit Oktober 2015 Oberbürgermeisterin von Köln. Die parteilose Juristin steht als erste Frau an der Spitze der Domstadt. Vor ihrer Wahl war sie fünf Jahre städtische Beigeordnete für Soziales, Integration und Umwelt. Unter dem Motto „Köln weiterdenken – Zukunft gestalten“ diskutiert sie seit April 2016 mit reger Bürgerbeteiligung „Kölner Perspektiven 2030“.

Ulrich Silberbach, im November 2017 zum dbb Bundesvorsitzenden gewählt, ist erstmals Gastgeber der Jahrestagung, die der dbb beamtenbund und tarifunion im Januar 2018 zum 59. Mal ausrichtet, davon zum 13. Mal in Köln. Mit Spannung erwarten dürfen die Tagungsgäste seine Grundsatzrede mit einer Einschätzung der Lage des öffentlichen Dienstes in Anwesenheit des Bundesinnenministers.

Christian Lindner schockierte in der Nacht vom 20. November 2017 mit dem Abbruch der Sondierungen zur Bildung einer aus CDU/CSU, Grünen und Liberalen bestehenden Regierungskoalition im Bund. Beim Podiumsgespräch mit Boris Palmer dürfen die Gäste der dbb Jahrestagung hoffen, Näheres über die Beweggründe des FDP-Bundesvorsitzenden zu erfahren, „Jamaika“ eine Absage zu erteilen.

Boris Palmer wurde 2006 im ersten Wahlgang mit der nötigen absoluten Mehrheit zum Oberbürgermeister von Tübingen gewählt und konnte im Herbst 2014 die Zustimmung der Wähler für seine Kommunalpolitik weiter ausbauen. Weniger Befürworter findet der Grünen-Politiker derzeit in seiner Partei. Dort wurde er zuletzt wegen seiner Aussagen zum Umgang mit Geflüchteten stark kritisiert.



Dr. Thomas de Maizière nimmt wegen der Verzögerungen bei der Bildung einer neuen Bundesregierung geschäftsführend als Bundesinnenminister an der dbb Jahrestagung teil, die ihm von früheren Auftritten vertraut ist. 2018 ist er zum fünften Mal in Folge als Redner gefordert, einem fachkundigen Publikum die Sicht des Bundes auf die Interessen der öffentlich Bediensteten darzulegen.

Lutz Lienenkämper, ist seit Juni 2017 im Kabinett des nordrhein-westfälischen Ministerpräsidenten Armin Laschet Finanzminister. Er folgt auf Norbert Walter-Borjans. Bis zu seiner Ernennung war der Jurist parlamentarischer Geschäftsführer der CDU-Landtagsfraktion. In der CDU/FDP-Regierung von Jürgen Rüttgers hatte er 2009/10 bereits das Ministerium für Bauen und Verkehr geleitet.

Arne Schönbohm wurde Anfang 2016 Präsident des Bundesamtes für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI). Der gebürtige Hamburger studierte Internationales Management und ist seit über zehn Jahren in führenden Positionen im Bereich der IT-Sicherheit tätig. Vor seiner Ernennung zum BSI-Präsidenten war er Präsident des 2012 gegründeten Cyber-Sicherheitsrats Deutschland e.V..

Dunja Hayali stellt sich 2018 bei der fünften dbb Fachtagung, die sie als Moderatorin in Folge begleitet, erneut der Herausforderung, ihren Gesprächspartnern anlässlich der beiden Podiumsdiskussionen belastbare Fakten statt heißer Luft zu entlocken. Dabei darf die wegen ihrer Berichterstattung mehrfach ausgezeichnete Fernsehjournalistin auf ihre langjährige Erfahrung vertrauen.

Prof. Dr. Ulli Christian Meyer ist seit Mai 2017 Staatssekretär im saarländischen Ministerium für Finanzen und Europa. Der promovierte Rechtswissenschaftler mit CDU-Parteibuch fungiert zugleich als Chief Information Officer (CIO) – sprich Leiter Informationstechnik (IT) – seiner Landesregierung. Seit 2017 ist er zudem als Honorarprofessor an der Universität des Saarlandes tätig.

Christoph Venenkotte trägt als Präsident des Bundesverwaltungsamtes (BVA) seit 2010 Verantwortung für gut 150 verschiedene Aufgaben, die das BVA als zentraler Dienstleister des Bundes für die Bundesministerien und ihre Geschäftsbereiche wahrnimmt. Zu den Dienstleistungen des BVA gehören Fachaufgaben, zentralisierte Querschnittsaufgaben sowie Hilfen zur Verwaltungsmodernisierung.

Uwe Lübking ist Beigeordneter für Sozialpolitik beim Deutschen Städte- und Gemeindebund (DStGB) und Leiter des Dezernat I, das für Arbeitsmarktpolitik, Kultur, Sport, Verwaltungsmodernisierung, Demografie und Bildung zuständig ist. Außerdem ist er Vizepräsident des Deutschen Vereins für öffentliche und private Fürsorge und ehrenamtlicher Richter beim Bundessozialgericht (BSG).

dbb.de/jahrestagung
#dbbjt18

Fotos außen: Ulrich Silberbach: Marco Urban, Dom zu Köln: davis/Fotolia, dbb jahrestagung: Marco Urban, Fotos innen: Henriette Reker: Raimond Spekking, Ulrich Silberbach: Marco Urban, Thomas de Maizière: Henning Schacht, Lutz Lienenkämper: CDU NRW, Arne Schönbohm: BSI, Dunja Hayali: Frank Schwichtenberg, Christian Lindner: Michael Dannemann, Boris Palmer: Manfred Grohe, Ulli Christian Meyer: Saarland/M. Lutz, Christoph Venenkotte: Markus J. Feger, Uwe Lübking: Bernhard Link – Farbtone